



GEMEINDE SAMNAUN
7562 SAMNAUN-COMPATSCH

Gemeindevorstandssitzung vom 12. März 2024

Anwesend: Högger Daniel, Gemeindepräsident (Vorsitz)
Carnot René, Vizepräsident
Heis Daniela, Vorstandsmitglied

Gesuch Jägerverein Samnaun betr. Materialkosten und Geräte für Holzkonstruktion Kugelfang Jagdschiessstand

Im Jahr 2020 wurden für den 300 m und den 100 m Scheibenstand neue Kugelfänge angeschafft.

Im Winter 2020/2021 wurde der Kugelfangkasten des Jagdschiessstandes von einer Lawine komplett zerstört. Dieser wurde im Frühjahr 2021 wieder saniert. In den Jahren 2021, 2022 und 2023 wurde der Kugelfangkasten jeweils im Herbst abmontiert und im Frühjahr wieder montiert. Dazu musste jeweils ein Helikopter eingesetzt werden, was entsprechend Kosten verursachte.

Mit E-Mail vom 6. März 2024 teilt der Präsident vom Jägerverein Samnaun mit, dass die Jägerschaft an der Generalversammlung 2024 die einstimmige Bereitschaft erklärt habe, in Fronarbeit eine Umrahmung in Form einer Holzstammkonstruktion sowie mit Materialaufschüttung als Funktion eines Dammes den Kugelfang vor Lawinnenniedergängen zu schützen. Der Jägerverein stellt das Gesuch an die Gemeinde, dass diese das Material (Holz, Verschraubmaterial, Aufschüttungsmaterial) sowie Maschinen und Geräte für den Bau der Holzkonstruktion und des Dammes zur Verfügung stellt.

Die Materialkosten werden auf rund CHF 1'500.00 geschätzt.

Der Gemeindevorstand hat das Gesuch geprüft und beschliesst, das Material und die Maschinen/Geräte für den Bau der Holzkonstruktion und des Dammes von der Gemeinde zur Verfügung zu stellen. Der Vorstand hofft, dass mit dem Bau dieser Schutzmassnahmen die jährlichen Kosten für das Abmontieren bzw. Montieren des Kugelfanges sowie für die entsprechenden Helikoptertransporte dahinfallen.

Auftragsvergabe Belagssanierungen 2024 Gemeindestrassen und -plätze

Für die jährlich notwendigen Belagssanierungen (Asphaltierungen und Deckbeläge) der Gemeindestrassen und -plätze im ganzen Tal ist im Investitionsbudget 2024 der Betrag von Total CFH 150'000.00 enthalten (Asphaltierungen CHF 100'000.00, Konto 6150.5010.00; Deckbeläge CHF 50'000.00, Konto 6150.5010.01).

Das Büro Schneider Ingenieure AG hat die Arbeiten für die Belagssanierung 2024 ausgeschrieben. Dabei wurden die Arbeiten an den einzelnen Strassenbereichen und Plätzen gesamtheitlich bei den Unternehmungen in der Region zur Offertstellung ausgeschrieben, um möglichst günstige Angebote zu erhalten.

Folgende Angebote liegen vor (freihändiges Verfahren):

HEW AG, Zernez	CHF 105'998.40
Cellere Bau AG, Ardez	CHF 111'480.25

Folgende Unternehmungen haben kein Angebot eingereicht:

Walo Bertschinger AG
KIBAG AG
Schlub AG

Der Gemeindevorstand vergibt aufgrund der vorliegenden Offerten die verschiedenen Asphaltierungsarbeiten und Deckbeläge im freihändigen Verfahren für den Betrag von CHF 105'998.40 an den günstigsten Anbieter, die Firma HEW AG, Zernez.

Der Betrag von Total CHF 150'000.00 für Asphaltierungen und Deckbeläge wird wie in den Vorjahren vom Gemeindevorstand aus dem Investitionsbudget freigegeben. Die diversen Projekte wurden nur in einer Offerte zusammengefasst, um günstigere Angebote zu erhalten. Die einzelnen Projektteile liegen jeweils in der Finanzkompetenz des Gemeindevorstandes.

Anstellungen Ganzjahresmitarbeiter Forst-/Werkdienst der Gemeinde Samnaun

Aufgrund einer Kündigung eines langjährigen Mitarbeiters wurde Anfang Februar 2024 eine Ganzjahresstelle beim Forst-/Werkdienst der Gemeinde Samnaun öffentlich ausgeschrieben. Bewerbungen konnten bis zum 22. Februar 2024 eingereicht werden.

Es gingen insgesamt 5 Bewerbungen ein. Mit 3 Bewerbern, welche in Samnaun Wohnsitz haben bzw. die Bereitschaft zeigten, Wohnsitz in Samnaun zu nehmen, wurden Vorstellungsgespräche geführt.

Bereits an der Vorstandssitzung vom 27. Februar 2024 beschloss der Gemeindevorstand aufgrund des Arbeitsumfanges, 2 neue Ganzjahres-Mitarbeiter einzustellen, so dass der Stand an Ganzjahresmitarbeitern wieder dem Stand der Vorjahre entspricht – bis vor kurzem waren jeweils 4 Ganzjahres-Angestellte beim Forst-/Werkdienst tätig.

Der Leiter vom Forst-/Werkdienst sowie das für den Forst-/Werkdienst zuständige Vorstandsmitglied beantragen aufgrund der Bewerbungsunterlagen, der Anforderungen und der Vorstellungsgespräche, die beiden Stellen wie folgt zu vergeben:

- Florian Jenal, Jahrgang 1989, wohnhaft in Ravaisch
- Andreas Zegg, Jahrgang 2004, wohnhaft in A-Spiss (Bereitschaft, nach Ablauf einer noch laufenden Weiterbildung Wohnsitz in Samnaun zu nehmen)

Beide sind bereit, Pikettdienst zu leisten und im Lawinendienst sowie in der Absperrmannschaft mitzuarbeiten. Ebenso haben beide Bewerber Erfahrung im Umgang mit verschiedenen Fahrzeugen und Maschinen. Weitere Voraussetzungen sind u.a. die Bereitschaft

zur Mitarbeit bei der Abfallbewirtschaftung, zum Aushub von Gräbern sowie den Posten als Materialwart bei der Feuerwehr Samnaun zu übernehmen.

Auf Antrag vom Leiter vom Forst-/Werkdienst und des für den Bereich Forst-/Werkdienst zuständigen Vorstandsmitgliedes beschliesst der Gemeindevorstand, Florian Jenal und Andreas Zegg als neue Ganzjahres-Mitarbeiter beim Forst-/Werkdienst der Gemeinde Samnaun einzustellen.

Arbeitsbeginn ist der 1. Mai 2024, bei entsprechendem Arbeitsanfall können sie bereits im April 2024 beigezogen werden und werden für diesen Monat im Stundenlohn entschädigt.

Informationen Stand Swisstainable Alpenquell Erlebnisbad

An der Sitzung vom 23. Januar 2024 beschloss der Gemeindevorstand, die Gemeinde Samnaun für das Swisstainable-Nachhaltigkeitsprogramm anzumelden.

Mittlerweile wurden die ersten Gespräche geführt. Die Voraussetzungen für das Erreichen der Stufe 1 sind grundsätzlich gegeben. Für die nächste Stufe wirkt sich die Regelung nachteilig aus, dass bereits vorhandene Nachhaltigkeitsmassnahmen nicht berücksichtigt werden. Nur Massnahmen, welche im Bereich Nachhaltigkeit noch umgesetzt werden müssen, zählen.

Der Gemeindevorstand beschliesst, abzuwarten, bis der Bericht der Hochschule Luzern bezüglich der Erstgespräche vorliegt und anschliessend Beschluss zu fassen, ob mit dem Nachhaltigkeitsprogramm weitergefahren wird.

Gesuch für eine finanzielle Unterstützung für einen "Slnauner Kalender"

Alfred Heis hat ein Beitragsgesuch an die Kulturkommission der Gemeinde Samnaun für sein Projekt «Slnauner Kalender» gestellt.

Beim Kalender von Alfred Heis soll der Samnauner Dialekt mit seinen Besonderheiten und seinem kulturellen Wert im Zentrum stehen. Gemäss Beitragsgesuch werden die externen Kosten für die Arbeiten der Graphikerin CHF 3'000.00 betragen und es sei zu erwarten, dass diese durch den Verkaufserlös wohl nur zu einem kleinen Teil gedeckt werden können. Alfred Heis bittet daher die Kulturkommission der Gemeinde Samnaun um eine finanzielle Unterstützung des Projektes.

Die Kulturkommission der Gemeinde Samnaun hat das Gesuch von Alfred Heis an der Sitzung vom 22. Februar 2024 behandelt und beschlossen, das Projekt mit einem Beitrag von CHF 1'500.00 zu unterstützen.

Der Gemeindevorstand nimmt die Informationen zur Kenntnis.

Bewirtschaftungsmelioration, Informationen und Beschlussfassung über weiteres Vorgehen

Bereits im Jahr 2021 und dann wieder an der Sitzung vom 30. Januar 2024 hat sich die Landwirtschaftskommission der Gemeinde Samnaun mit dem Thema Bewirtschaftungsmelioration befasst. An der Sitzung vom 30. Januar 2024 wurde vereinbart, dass der

Gemeindevorstand Kontakt mit dem Zuständigen vom Plantahof (Batist Spinatsch) herstellt und dort das Interesse der Gemeinde Samnaun an einer Bewirtschaftungsmelioration deponiert.

Mittlerweile fand eine erste Besprechung mit Batist Spinatsch statt. Wie dieser ausführte, ist gemäss seiner Erfahrung eine Bewirtschaftungsmelioration äusserst schwierig umsetzbar. Sämtliche betroffenen Grundstückeigentümer müssten mit dem Projekt einverstanden sein und dies habe sich in der Praxis als schwierig erwiesen, insbesondere weil die Grundeigentümer im Falle einer Bewirtschaftungsmelioration die entsprechenden Erschliessungen finanzieren müssten. Die Umsetzung würde sich vereinfachen, wenn die Melioration von der Gemeinde aus angegangen würde.

Es wurde vereinbart, im Laufe vom Frühjahr eine öffentliche Informationsveranstaltung, geleitet vom Amt für Landwirtschaft und Geoinformation (ALG), durchzuführen, an welcher die verschiedenen Möglichkeiten und deren Konsequenzen für die Beteiligten aufgezeigt werden. Das ALG wird noch mögliche Daten vorschlagen.

Zusage AMZ betr. Ausführung gemeinnützige Arbeiten 2024

Mit Schreiben vom 8. März 2024 teilt das Amt für Militär und Zivilschutz (AMZ) mit, dass der Antrag der Gemeinde Samnaun für die Ausführung von gemeinnützigen Arbeiten während des Zivilschutz-Wiederholungskurses 2024 der Zivilschutzkompanie Engiadina Bassa/Val Müstair geprüft wurde. Nach Rücksprache mit dem Kommandanten habe das AMZ entschieden, dass eine Gruppe / ein Zug der Zivilschutzkompanie EBVM im Zeitraum vom 5. – 7. Juni 2024 zum Einsatz komme, um die von der Gemeinde beantragten Arbeiten zu erledigen.

Folgende Arbeiten sollen ausgeführt werden:

- Instandsetzungen und Anpassungen der Discgolf-Anlage im Inner Wald
- Instandsetzungen an Herdeschutzzäunen und an verschiedenen Weidezäunen bei den Hirtenhütten im Val Musauna / im Val Maisas sowie an verschiedenen Orten, je nach Situation im Juni 2024
- Instandsetzungen und Unterhalt von Wanderwegen, E-Bike- und Mountainbike-Trails im ganzen Talbereich von Samnaun
- Instandsetzung von zwei Samnauner «Pilla» bei Compradont und bei Mot

Der Einsatz des Zivilschutzes ist durch einen Vertreter der Gemeinde während der genannten Dienstperiode zu begleiten.

Die Gemeinde sorgt für die Bereitstellung und den Einsatz von Maschinen und Fahrzeugen und trägt hierfür die Kosten. Die Gemeinde hat die Zivilschutzangehörigen während den Einsatztagen mit einem «Znüni und Zvieri» sowie mit alkoholfreien Getränken zu versorgen.

Die Haftpflicht aus dem Gebrauch der von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Maschinen und Geräte ist Sache der Gemeinde.

Der Gemeindevorstand nimmt das Schreiben zur Kenntnis. Er dankt dem AMZ, dass auch im Jahr 2024 wieder gemeinnützige Arbeiten durch die Zivilschutzkompanie EBVM ausgeführt werden.

Schreiben Notariatskommission betr. Beglaubigungen in der Gemeinde Samnaun

Im November 2023 fragte die Gemeinde Samnaun bzw. der Grundbuchverwalter Samnaun bei der Notariatskommission des Kantons Graubünden an, ob der Grundbuchverwalter nach seiner Pensionierung im April 2024 weiterhin Beglaubigungen anbieten könne.

Mit Schreiben vom 5. März 2024 teilt die Notariatskommission des Kantons Graubünden mit, dass sie an ihrer Sitzung vom 5. Dezember 2023 zum Schluss gekommen sei, dass in dieser Sache kein Handlungsspielraum bestehe. Gemäss Art. 3 NotG seien lediglich als Gemeindeschreiber ernannte Personen zur Vornahme von Beglaubigungen ermächtigt. Ohne diese Funktion können keine Beglaubigungen vorgenommen werden.

Die Gemeinde Samnaun müsste somit den bisherigen Grundbuchverwalter, welcher im April 2024 pensioniert wird, als Gemeindeschreiber ernennen, damit er zur Vornahme von Beglaubigungen ermächtigt wäre. Ob die Ernennung zum Gemeindeschreiber für die Funktion als Beglaubigungsperson zulässig wäre, könne die Notariatskommission nicht weiter beurteilen. Dies müsste vorgängig mit dem Amt für Gemeinden geklärt werden.

Der Gemeindevorstand nimmt das Schreiben der Notariatskommission des Kantons Graubünden mit Bedauern zur Kenntnis. Er ist erstaunt, dass ein Entscheid, welcher anscheinend bereits Anfang Dezember 2023 gefällt wurde, erst nach über 3 Monaten mitgeteilt wird.

Heizölbestellung

Für die Gemeindeliegenschaften Chasa Riva und Sennerei müssen insgesamt 9'000 Liter Heizöl bestellt werden. Es liegen folgende Offerten vor:

Jenal AG Transporte & Garage	CHF 0.6990/Liter
Interzegg AG	CHF 0.7220/Liter

Der Gemeindevorstand beschliesst aufgrund der vorliegenden Offerten, 9'000 Liter Heizöl für die Liegenschaften Chasa Riva (5'000 Liter) und Sennerei (4'000 Liter) beim günstigsten Anbieter, der Jenal AG Transporte & Garage, zu bestellen. Der Preis beträgt pro Liter CHF 0.6990.

Samnaun, 19.03.2024/sp